

Was wird für einen Rentenantrag benötigt?

**Anträge können, nach telefonischer Terminvereinbarung bei
Herrn Karlheinz Winkelmann, jeden Dienstagvormittag gestellt werden.**

Telefon 030 26 39 38 – 11

Rentenantragssteller/innen sollten folgende Unterlagen zur Beratung/ Antragstellung mitbringen:

- ❖ Personalausweis oder Pass des Antragsstellers /der Antragstellerin
- ❖ aktueller Versicherungsverlauf mit den gespeicherten Versicherungszeiten
- ❖ genaue Adresse der Krankenkasse, ggf. der zuständigen Bundesagentur für Arbeit (Chipkarte/Aktenzeichen/Kundennummer)
- ❖ Auflistung der Krankenversicherungsverhältnisse ab 01.01.1984 mit Angabe des Namens der Krankenkasse und des Versicherungszeitraumes
- ❖ Aktenzeichen von Zusatzversorgungen (z.B. VBL, VAP u. a. m.)
- ❖ Datum der Eheschließung
- ❖ Nachweis der Elterneigenschaft (Z. B. Geburtsurkunde, Vaterschaftsanerkennung)
- ❖ Aktuelle Kontoverbindung (Kontoauszug Ihrer Bank mit IBAN und BIC)
- ❖ persönliche Steuer-Identifikationsnummer für steuerliche Zwecke vom Finanzamt
- ❖ Nachweis über derzeitigen Leistungsbezug (z.B. Krankengeld, ALG I/II, Unfallrente)
- ❖ Schwerbehindertenausweis
- ❖ Berufsausbildungsnachweise

Hinterbliebenenrente

- ❖ Eigene Sozialversicherungsnummer und die des Verstorbenen
- ❖ Sterbeurkunde
- ❖ Heiratsurkunde oder Urkunde über die Eintragung einer Lebensgemeinschaft
- ❖ Geburtsurkunde/n für Kind/er ggf. Vaterschaftsanerkennung
- ❖ Einkommensnachweis oder Rentenanpassungsmitteilung für Antragsteller/in
- ❖ Nachweis künftiger Betriebsrente/n
- ❖ Berufsbildungsnachweis für Verstorben/e

Zusätzliche Dokumente bei Erwerbsminderungsrente

- ❖ Adresse der behandelnden Ärzte
- ❖ ärztliche Atteste zur Dokumentation der gesundheitlichen Einschränkungen
- ❖ vorhandene ärztliche Unterlagen, Befundberichte und Gutachten
- ❖ berufliche Ausbildung
- ❖ Beschäftigungsübersicht (Lückenlose Auflistung ab Aufnahme der ersten Beschäftigung mit Angabe der Tätigkeit, des Zeitraumes sowie des Grundes für die Aufgabe der Tätigkeit)
- ❖ selbstständige Erwerbstätigkeit (Zeitraum und zeitlicher Umfang der Tätigkeit)
- ❖ Art der Gesundheitsstörung und Zeitpunkt des Auftretens
- ❖ Name, Anschrift und Telefonnummer der behandelnden Ärzte
- ❖ Stationäre Krankenhausbehandlungen (Krankenhausanschrift, Station, Behandlungszeitraum)
- ❖ Ärztliche Untersuchungen durch Krankenkasse, Gesundheitsamt, Berufsgenossenschaft, Personal- oder Betriebsarzt, Versorgungsamt, Agentur für Arbeit (Anschrift der Einrichtung, Aktenzeichen, Untersuchungszeitraum)
- ❖ Durchgeführte Rehabilitationsmaßnahmen, z. B. Kur bzw. Umschulung (Zeitraum, Leistungsträger, Aktenzeichen)
- ❖ Ärztliche Untersuchung anlässlich eines früheren Rentenantrages

Kontenklärung

(Durch eine Kontenklärung in der gesetzlichen Rentenversicherung sollen möglichst alle Versicherungszeiten des Versicherten in seinem persönlichen Konto gespeichert werden. Sie schafft die Voraussetzung dafür, dass Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung (wie zum Beispiel Rehabilitationen und Renten) gewährt werden können.)

- ❖ Nachweis über Beginn und Ende der Fach- bzw. Hochschulausbildung
- ❖ Berufsbildungsnachweise
- ❖ Nachweise über fehlende Versicherungszeiten
- ❖ Ggf. Sozialversicherungsausweis der ehemaligen DDR, Kopien aus den Sozialversicherungsheften, Nachweis über Krankenzeiten, Zeiten der Arbeitslosigkeit usw.)
- ❖ Nachweis über Wehrdienst
- ❖ Nachweise über ausländische Schul-, Ausbildungs- und Versicherungszeiten